

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **68=88 (1922)**

Heft 7

PDF erstellt am: **28.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Allgemeine Schweizerische Militärzeitung

## Journal Militaire Suisse

### Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft und des Schweizerischen Verwaltungsoffiziersvereins.  
Herausgegeben vom Zentralvorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft.

Organe de la Société Suisse des Officiers et de la Société des Officiers d'administration.  
Publié par le Comité central de la Société Suisse des Officiers.

Organo della Società Svizzera degli ufficiali e della Società Svizzera degli ufficiali d'amministrazione.  
Pubblicata per cura del Comitato centrale della Società Svizzera degli ufficiali.

Redaktion: Oberstlt. i. Gst. K. VonderMühl, Basel, Bäumleingasse 13.

Als Beilage erscheint alle 3 Monate: Schweizerische Vierteljahrs-Schrift für Kriegswissenschaft.

Redaktion: Oberst i. Gst. M. Feldmann, Bern.

---

**Inhalt:** Die persönliche Ausrüstung der Telephon-Patrouillen bei unsern Infanterie-Bataillonen. — Ueber die Anwendung der Karte als Grundlage für das Schießen der Artillerie. (Schluß.) — Außerdienstliche Ausbildung im Skifahren. — Der Bericht des Generals. — Sommaire de la Revue Militaire Suisse. — Sektionsberichte. — Literatur.

---

## Die persönliche Ausrüstung der Telephon-Patrouillen bei unsern Infanterie-Bataillonen.<sup>1)</sup>

Von Füs. *Walter Lehmann*, Bern, z. Zt. in Interlaken.

Die Telephon-Patrouillen bei der Infanterie befinden sich eigentlich erst noch im Stadium der Entwicklung. Im Grenzbesetzungsdienst 1916 wurden sie bei Manövern erstmals verwendet, nachdem die Mannschaften vorher die nötige technische Instruktion durchgemacht hatten.

Ich besitze zu wenig militärtechnische Kenntnisse, um mich mit der Ausbildung und Schulung der Telephon-Soldaten zu befassen, und so beschränke ich mich auf das Gebiet der persönlichen Ausrüstung; hier aber gestatte man mir meine Ansichten, die ich mir nur aus selbsterlebten Erfahrungen heraus gebildet habe, darzulegen.

Wie sah die erste Ausrüstung der Telephon-Soldaten aus? Gar nicht anders als die des gewöhnlichen Infanteristen: Bei Uebungen und Manövern wurde das Gewehr einfach über den Rücken gehängt. Später wurden dann die langen Gewehre durch Kurzwehre, die Bajonette durch Faschinenmesser ersetzt; dabei ließ man es bei der Umgestaltung der Ausrüstung bewenden.

Im Interesse eines möglichst flinken und guten Linienbaues bezw. -abbaues, um den sich bei dieser Arbeit einstellenden kleinen

---

<sup>1)</sup> Wir geben mit Vergnügen dieser Einsendung eines *Soldaten* Raum, die wir für sehr beachtenswert halten. Redaktion.